



FORUM **KULTUR & POLITIK**



Landesbüro Sachsen-Anhalt

**SOZIALEMODERAT, UNTERNEHMENSMANAGER, VISIONÄR**

**Edzard Reuter im Gespräch**  
**am Donnerstag, den 15. September 2022, 18:00 Uhr in Halle (Saale)**

Veranstaltungsort:

**Volkspark Halle**  
Schleifweg 8a  
06114 Halle (Saale)  
Telefon: 0345 27992300

Verantwortlich:

**Dr. Ringo Wagner**  
**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
Landesbüro Sachsen-Anhalt  
info.magdeburg@fes.de  
www.fes.de/magdeburg

Anfragen und Anmeldungen an:

**Friedrich-Ebert-Stiftung**  
**Landesbüro Sachsen-Anhalt**  
Otto-von-Guericke-Straße 65  
39104 Magdeburg  
info.magdeburg@fes.de  
Tel.: 0391 568760  
Fax: 0391 5687615

**Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Sie sich anmelden müssen und beachten Sie die Hinweise hinsichtlich COVID-19.**

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

©: Skyline Halle: dirk schuster/fotolia;  
Foto: Edzard Reuter: picture alliance / ZB | Jens Wolf



Für Fensterumschlag

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Landesbüro Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 65  
39104 Magdeburg

## 70. Forum Kultur und Politik:

**EDZARD REUTER**

**Donnerstag, den 15. September 2022, 18:00 Uhr**

**Volkspark**, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

**Gesprächsleitung:** **Paul Werner Wagner**, Kulturwissenschaftler, Berlin



**Edzard Reuter**, Jahrgang 1928, Sohn des legendären Westberliner Bürgermeisters Ernst Reuter, verbrachte seine Kindheit von 1935 bis 1946 im Exil in Ankara (Türkei). Nach erfolgreichem Jurastudium an der FU Berlin arbeitete er verantwortlich bei der UFA und bei der Bertelsmann Fernsehproduktion. Ab 1964 war er bei der Daimler-Benz AG tätig, von 1987–1995 als deren Vorstandsvorsitzender. Edzard Reuter ist Autor einer Reihe von bemerkenswerten Büchern. Mit seiner Frau gründete er die Helga und Edzard Reuter-Stiftung zur Förderung der Völkerverständigung. Der Ehrenbürger von Berlin, Edzard Reuter, mahnt an: „Wir müssen uns wieder auf unsere Kräfte und Fähigkeiten besinnen“. Von der Politik fordert er die Fähigkeit, Entscheidungen wieder zu korrigieren. Demokratie, Grundrechte und soziale Absicherungen sieht er als das Ergebnis gemeinschaftlicher Anstrengungen. Sie seien immer gefährdet, wenn der Egoismus über die Verantwortung für das gemeinsam Errungene triumphiert.

## Bisherige Gesprächspartner im Forum Kultur und Politik seit 2006:

**Dr. Franziska Augstein**, Journalistin; **Dr. Hans-Jochen Vogel**, Bundesminister a.D.; **Fritz Pleitgen**, Intendant des WDR; **Jürgen Leinemann**, Journalist; **Egon Günther**, Regisseur; **Friedrich Dieckmann**, Schriftsteller; **Eva Maria Hagen**, Schauspielerin; **Peter Merseburger**, Journalist; **Hilmar Thate**, Schauspieler; **Tissy Bruns**, Journalistin; **Prof. Dr. Karl Schlögel**, Historiker; **Dr. Henning Scherf**, ehem. Bürgermeister von Bremen; **Daniela Dahn**, Journalistin; **Prof. Dr. Wolfgang Engler**, Soziologe; **Dr. Hans Otto Bräutigam**, ehem. Leiter der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland in der DDR; **Friedrich Schorlemmer**, Theologe; **Prof. Dr. Frank Hörnigk**, Literaturwissenschaftler; **Gisela May**, Schauspielerin; **Volker Braun**, Schriftsteller; **Wibke Bruhns**, Journalistin; **Carmen Maja Antoni**, Schauspielerin; **Andreas Dresen**, Regisseur; **Wolfgang Kohlhaase**, Drehbuchautor; **Christel Bodenstein**, Schauspielerin; **Rolf Hoppe**, Schauspieler; **Prof. Dr. Ekkehart Krippendorff**, Politikwissenschaftler; **Prof. Dr. Michael Verhoeven**, Regisseur; **Prof. Egon Bahr**, Politiker und Vordenker; **Dr. Hermann Simon**, Historiker; **Sergej Lochthofen**, Journalist; **Manfred Karge** Schauspieler und Regisseur; **Dr. Kerstin und Dr. Gunnar Decker**, Philosophen; **Angel Wagenstein**, Drehbuchautor; **Valentin Falin**, ehem. Botschafter der Sowjetunion in der Bundesrepublik Deutschland; **Armin Mueller-Stahl**, Schauspieler; **Dr. Rainer Karlsch**, Wirtschaftshistoriker; **Jutta Hoffmann**, Schauspielerin; **Gregor Gysi**, Politiker; **Peter Maffay**, Musiker; **Walter Kaufmann**, Schriftsteller; **Klaus Staeck**, Grafikdesigner und Karikaturist; **Jürgen Böttcher**, Maler und Regisseur; **Dr. Antje Vollmer**, Theologin und Politikerin; **Gojko Mitić**, Schauspieler; **Günther Fischer**, Komponist; **Paul Werner Wagner**, Kulturwissenschaftler und Publizist; **Otto Mellies**, Schauspieler; **Peer Steinbrück**, Politiker; **Vladimir Kotenev**, ehem. Russischer Botschafter; **Dr. Hans Modrow**, ehem. Ministerpräsidenten der DDR; **Dr. Peter Michael Diestel**, ehem. Innenminister der ersten frei gewählten DDR-Regierung; **Dr. Andreas Schmidt**, Historiker und SPD-Vorsitzender von Halle (Saale); **Hans-Eckardt Wenzel**, Liedermacher; **Prof. Dr. Susan Neiman**, Autorin; **Christian Grashof**, Schauspieler; **Steffen Mensching**, Schauspieler und Regisseur; **Jutta Wachowiak**, Schauspielerin; **Marion Brasch**, Schriftstellerin; **Christoph Dieckmann**, Redakteur und Autor; **Emöke Pöstenyi**, Tänzerin.

## ANMELDUNG

(Wir bitten um schriftliche Anmeldung!)

Fax: 0391 5687615

E-Mail: info.magdeburg@fes.de

Internet: www.fes.de/magdeburg

Anschrift: Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 65  
39104 Magdeburg

An der Veranstaltung: **SOZIALE DEMOKRAT, UNTERNEHMENSMANAGER, VISIONÄR** mit **EDZARD REUTER** am **Donnerstag, den 15. September 2022, 18:00 Uhr** im **Volkspark**, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale), nehme ich teil.

### Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail